

ANU-Fachtag

„Die Rolle politischen Handelns als Inhalt in der außerschulischen BNE“

18.11.2022, 10-14.15 Uhr
Frankfurt/M.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bildung für
nachhaltige
Entwicklung



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

**Umwelt
Bundesamt**

Programm

Uhrzeit	Programmpunkt
10.00	Beginn, Begrüßung, Einführung ins Thema Annette Dieckmann, Julia Pesch
10.15	Vortrag „ Politisches Handeln als Inhalt der BNE? Was wir aus der politischen Bildung lernen können “ mit anschließender Diskussion Dr. Oliver Emde, Evangelische Akademie Hofgeismar
11.15	<i>Pause</i>
11.30	Praxis-Beispiele <ul style="list-style-type: none"> • Mit dem Handabdruck politisches Handeln in Gang setzen, Daniela Baum, Germanwatch e.V. • Urbane Monster einer imperialen Lebensweise, Dr. Oliver Emde, Universität Kassel und Tropengewächshaus Witzenhausen • Klima-Aktiv: Klimaschutz aktiv gestalten und politische Handlungskompetenzen entwickeln, Michael Nagel, Leibniz Universität Hannover

Programm

Uhrzeit	Programmpunkt
12.00	<i>Mittagspause mit Infotischen zu den Praxisbeispielen</i>
13.00	<p>„Die Rolle politischen Handelns als Inhalt in der außerschulischen BNE“ mit Kurzimpulsen aus verschiedenen Perspektiven und Diskussion im Plenum</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steffi Kreuzinger, Ökoprojekt Mobilspiel • Martin Jatho, AZN-Naturerlebnishaus Heideberg e.V. • Jennifer Gatzke, ANU Hessen e.V., Projekt RENN.west
13.45	<p>Vorstellung des ANU-Projekts „Zukunft.Gestalten.Jetzt! Politisch Handeln für Umwelt und Klimaschutz. Fortbildung und Coaching für junge Menschen durch Umweltbildungszentren“ und Mitwirkungsmöglichkeiten</p>
14.15	Ende des Fachtags

Vortrag von

Dr. Oliver Emde, Evangelische Akademie Hofgeismar

POLITISCHES HANDELN ALS INHALT DER BNE? WAS WIR AUS DER POLITISCHEN BILDUNG LERNEN KÖNNEN

Kurzvorstellung von

**PRAXISBEISPIELEN ZU POLITISCHEM
HANDELN ALS INHALT VON
BILDUNGSPROGRAMMEN**

Kurzimpulse und Diskussion im Plenum

DIE ROLLE POLITISCHEN HANDELNS ALS INHALT IN DER AUßERSCHULISCHEN BNE

Zukunft.Gestalten.Jetzt! – Politisch Handeln für Umwelt- und Klimaschutz. Fortbildung und Coaching für junge Menschen durch Umweltbildungszentren

Laufzeit: Juli 2022 - März 2024

Förderung: durch das Umweltbundesamt (UBA) und das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV)



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

Ziele des Vorhabens

- 1) **Junge Menschen zwischen 14 bis 25 Jahren werden darin unterstützt und begleitet, sich Kompetenzen für politisches Engagement für eine sozialökologische Transformation anzueignen.**
 - z.B. Wissen um die Möglichkeiten von Beteiligung im politischen System wie Petitionen oder kommunale Jugendräte,
 - Teilen und Verbreiten von digitalen politischen Informationen im Internet.
 - Wissen um das Spektrum der Protestformate wie Demonstrationen und Boykottaktionen und Erfahrungswissen für die Durchführung solcher Aktionsformate.

- 2) **Mögliche Rollen der Umweltbildungszentren in der Unterstützung politischen Engagements junger Menschen sollen aufgezeigt und weiterentwickelt werden.**

Umfrage: Zwischenergebnisse

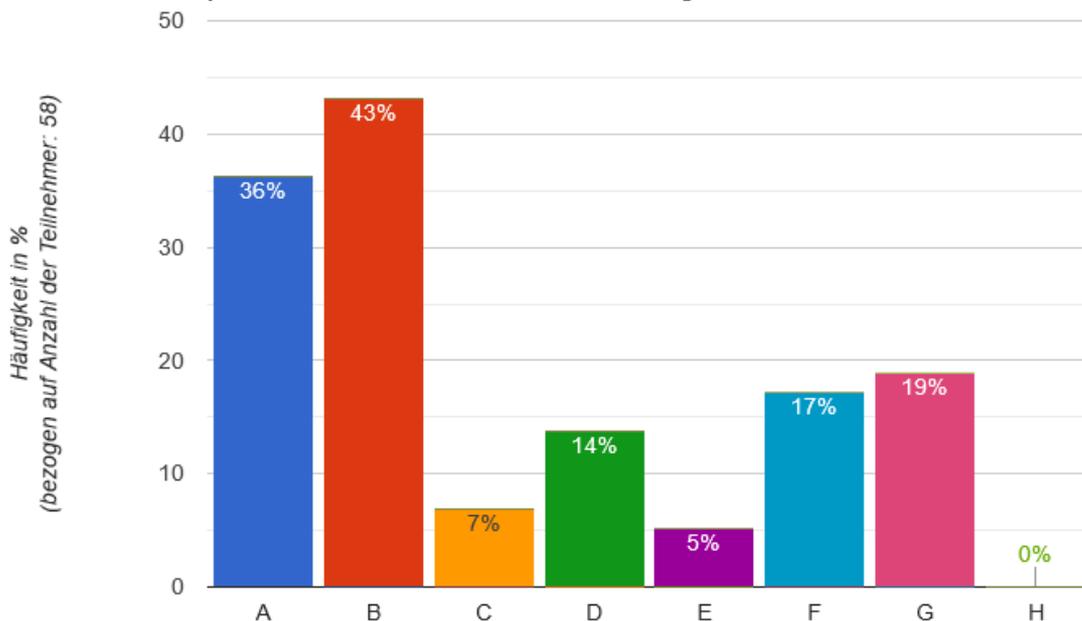
Große Mehrheit (73%) beschäftigen sich schon mit politischen Zusammenhängen/politischem Handeln als Inhalt von BNE oder haben Interesse

„Ich habe Interesse daran, die Wege der Einflussnahme durch Bürger und Bürgerinnen kennen zu lernen, weil ich mich selbst ohne diese Information zur Zeit als hilflos empfinde. Was kann ich tun, zusätzlich zu meiner Arbeit als Umweltbildnerin einer BNE? Und wie kann ich meine TN aufrufen, auch aktiv zu werden ohne mit dem Zeigefinger zu wedeln?“

„Die Teilnehmer:innen von zu großen Erwartungen an individuelles Wohlverhalten zu entlasten und zu verdeutlichen, dass man sich nicht nur über einen sog. "nachhaltigen Konsum", sondern auch und vor allem durch politisches Engagement für gesellschaftliche Veränderungen einsetzen kann.“

Umfrage: Zwischenergebnisse

3. Welche Hindernisse gibt es für Sie bzw. Ihre Organisation bei der Thematisierung politischer Zusammenhänge und Unterstützung politischen Handelns in BNE-Veranstaltungen?



powered by www.lamapoll.de

A: Mir fehlt die Expertise, politische Aspekte in der BNE aufzugreifen.

B: Mir fehlen die Ressourcen (Zeit und Geld) für Bildungsprogramme dieser Art.

C: Politische Inhalte sind in unserer Organisation nicht erwünscht.

D: Es besteht kein oder wenig Interesse meiner Zielgruppe, politische Aspekte zu bearbeiten.

E: Es gibt in meiner Umgebung bereits viele gute Angebote anderer Anbieter*innen in diesem Bereich, sodass ein Angebot meinerseits nicht notwendig ist.

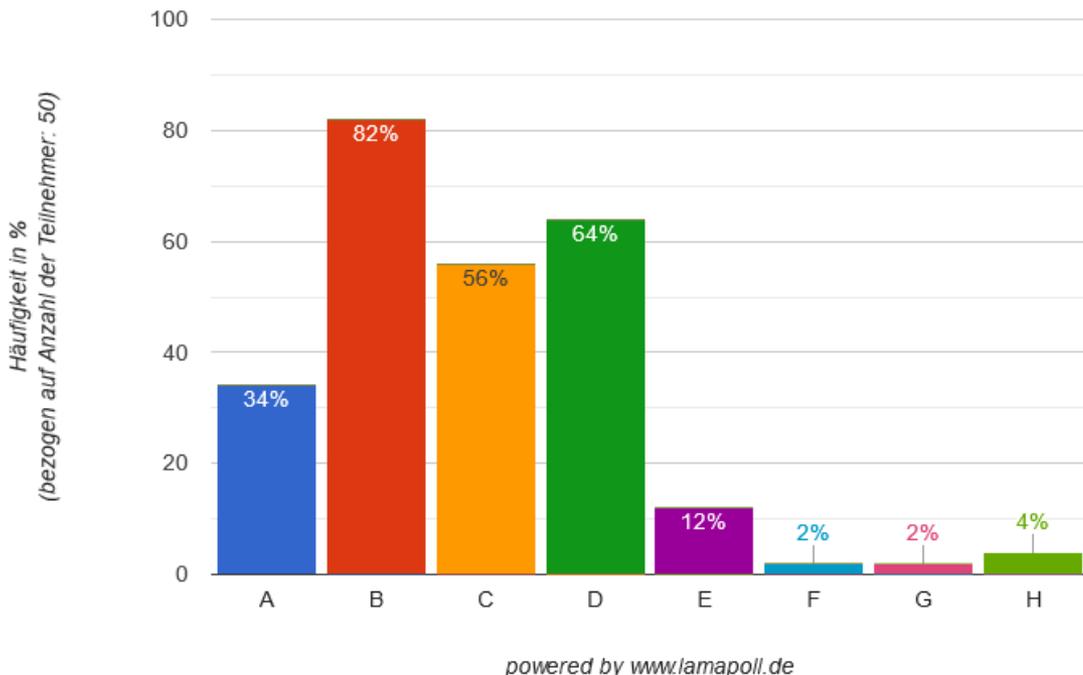
F: Sonstiges

G: Es bestehen keine Hindernisse.

H: Keine Angaben

Umfrage: Zwischenergebnisse

6. Welche Rolle könnten Sie bzw. Ihre Organisation sich bei der konkreten Förderung politischen Engagements junger Menschen vorstellen einzunehmen?



A: Bereitstellung von Räumlichkeiten für junge Menschen

B: Fachliche Begleitung bzgl. Nachhaltigkeitsthemen (z.B. Klimakrise, Energie, Ernährung, Mobilität, Biodiversität)

C: Beratung junger Menschen bzgl. politischer Handlungs- und Beteiligungsmöglichkeiten

D: Vermittlung von Kontakten, z.B. zu (Lokal-)Politiker*innen, Expert*innen oder in die Verwaltung

E: Sonstiges

F: Ich kann mir nicht vorstellen, dass ich bzw. meine Organisation in diesem Zusammenhang aktiv wird.

G: Weiß ich nicht.

H: Keine Angaben

Projektmaßnahmen und Verlauf

2022

Recherche & Umfrage

Auftakt BNE-Multiplikator*innen

Fachtag
18.11.

Tagesworkshops für junge
Menschen

Entwicklungs-
Workshop

Auswahl 10 UZ

2023

Durchführung von
15 Workshops

Coaching zu politischer/n
Aktion(en) von 7 Teams

Drei Online-Workshops

Beratung durch ANU und UZ

Workshop „Politisch Handeln – Aber wie?!“

Rahmen

- 15 eintägige Workshops in 10 UBZ (deutschlandweit)
- 15 bis 20 teilnehmende junge Menschen pro Workshop
- Inhaltliche Leitung durch Referent*in aus ANU Projekt, mit pädagogischer Mitarbeiter*in des UBZ für Co-Moderation
- 2 Workshoptypen, angepasst für zwei Altersgruppen: 14-17 Jahre und 18-25 Jahre
- Partizipative Gestaltung der Inhalte entlang Bedarfe in Gruppe (Modularer Aufbau)

Workshop „Politisch Handeln – Aber wie?!“

Inhalte

- Politische Handlungsmöglichkeiten im Bereich Umwelt- und Klimaschutz anhand von Beispielen (Schwerpunktthemen: Mobilität, Ernährung, Energie)
- Handwerkszeug für politische Aktivitäten (z.B. Öffentlichkeitsarbeit, Organisation, Netzwerken)
- Entwicklung von Ideen für eigene politische Aktion(en)

Rolle von Umweltzentren im Projekt

- **Workshops für junge Menschen** zwischen Februar und April 2023:
Teilnehmende akquirieren, Räume stellen, Co-Moderation bei Durchführung von 1-tägigem Workshops.
Zuschuss pro Workshop: 600 EUR
- **Coachingphase** zwischen April und Dezember 2023:
Individuelles Coaching von Team(s) junger Menschen zu politischen Aktivitäten/Aktionen, z.B. Unterstützung bei Vernetzung, inhaltlicher Beratung, Bereitstellung von Räumen
Umfang ca 1 Tag.
Zuschuss für Coaching und Absprachen mit ANU (1 weiterer Tag) 800 EUR
(zusätzliches Gruppencoaching wird online von ANU bundesweit zentral angeboten)

Kontakt

Annette Dieckmann (Projektleitung)

E-Mail: dieckmann@anu.de

Telefon: +49 69 / 977 833 92

Julia Pesch (Projektreferentin)

E-Mail: pesch@anu.de

Telefon: +49 69 / 977 833 93